Gründungsversammlung des Geschichtsvereins Weißenthurm

Ergebnisprotokoll

Am Montag, dem 25. Juni 2018, um 19 Uhr trafen sich im Rathaus der Stadt Weißenthurm die in der Anwesenheitsliste aufgeführten 21 Personen um die Gründung eines Geschichtsvereins Weißenthurm zu beschließen. Die Anwesenheitsliste ist wesentlicher Bestandteil des Protokolls.

Der Verlauf der Versammlung wird wie folgt protokolliert:

TOP 1

Der Bürgermeister von Weißenthurm, Gerd Heim, eröffnete die Versammlung pünktlich um 19 Uhr und begrüßte die Anwesenden.

TOP 2

Anhand der Anwesenheitsliste stellte Herr Heim fest, dass 20 Personen stimmberechtigt sind, nachdem sie in der Liste bekundet hatten, dass sie Mitglied in dem neu zu gründenden Verein werden wollen.

TOP 3

Herr Heim fragte, ob es Änderungswünsche zur vorliegenden Tagesordnung gebe. Dies war nicht der Fall. Damit war die Tagesordnung einstimmig angenommen.

TOP 4

Zur Wahl des Versammlungsleiters wurden folgende Personen vorgeschlagen:

1) Johannes Juchem, 2) Gerd Heim

Bei der anschließenden offenen Abstimmung, die ausdrücklich gewünscht war, stimmten 6 Personen für Johannes Juchem. 10 Personen stimmten für Gerd Heim. 4 Personen enthielten sich der Abstimmung. Damit war Herr Heim als Versammlungsleiter gewählt. Der Gewählte nahm das Amt an.

TOP 5

Als Protokollführer der Versammlung wurde Karl-Otto Vogt vorgeschlagen. Dieses wurde von den Anwesenden ohne Gegenstimme akzeptiert. Der Gewählte nahm das Amt an.

TOP 6

Der Versammlungsleiter erklärte: In einer Vorbereitungsgruppe wurde die Gründung des Geschichtsvereins ins Auge gefasst um die Geschichte Weißenthurms zu erforschen. Dabei sollen Gegenstände, Dokumente und Fotos, die die Geschichte Weißenthurms betreffen, gesammelt und der Bevölkerung zugänglich gemacht werden.

Anlass hierzu waren unter anderem Besuche bei einem Besitzer von historischen Sammlungen aus Weißenthurm, der diese gerne an die Stadt weiterleiten möchte, in der Hoffnung, dass sie dort in guten Händen gepflegt und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

Helmut Schmiel ergänzte die Ausführungen des Versammlungsleiters insoweit, als ihm bekannt sei, dass der ehemals in Weißenthurm wohnhafte Hobby-Archäologe Karl-Heinz Urmersbach im Besitz einer umfangreichen Sammlung von Gegenständen römischen Ursprungs sei, die er bei Ausgrabungen gesichert habe und die er unter bestimmten Voraussetzungen dem späteren

Museum zur Verfügung stellen wolle. Außerdem gebe es ein umfangreiches Archiv von Aufzeichnungen und Akten, die der Weißenthurmer Mitbürger Andreas Busch in jahrelanger Arbeit zusammengestellt habe. Diese hat er aus Altersgründen inzwischen an Herrn Schmiel herausgegeben mit der Maßgabe, diese Unterlagen an das geplante Museum weiterzugeben.

TOP 7

Die in TOP 6 genannten Ziele wurde ohne weitere Wortmeldungen von allen Anwesenden angenommen.

TOP 8

Herr Heim erklärte, dass der von der Planungsgruppe erarbeitete Satzungsentwurf nach zweimaliger Vorlage und entsprechend eingearbeiteter Änderungen vom Finanzamt akzeptiert wurde.

Der Satzungsentwurf wurde im Einzelnen durchgegangen und erörtert, einige Änderungen wurden vorgenommen.

TOP 9

Der anliegenden Fassung der Satzung mit den Änderungen stimmten alle Gründungsmitglieder durch Handzeichen zu.

TOP 10

Herrmann Doetsch wurde als Wahlleiter für die Wahl des Vorstandes gewählt. Herr Doetsch nahm die Wahl an und bedankte sich für das Vertrauen.

TOP 11a

Der Wahlleiter bat um Vorschläge für die Wahl des 1. Vorsitzenden. Gerd Heim wird als einzige Person für das Amt des 1. Vorsitzenden vorgeschlagen. Er wird mit offener Abstimmung bei Enthaltung des Betroffenen einstimmig gewählt. Der Gewählte nimmt das Amt an und bedankt sich für das Vertrauen.

Danach übergab er die Versammlungsleitung an den 1. Vorsitzenden, nicht ohne sich vorher bei Herrn Dr. Friedrich Rohwer und Helmut Schmiel für die präzise Ausarbeitung der Satzung und bei Gerd Heim, Gertrud Wagner und Karl-Otto Vogt als weitere Mitglieder des engeren Gremiums für ihre gute Vorbereitung der Gründungsversammlung zu bedanken.

TOP 11b

Als stellvertretende Vorsitzende wird Gertrud Wagner vorgeschlagen, und in offener Abstimmung bei Enthaltung der Betroffenen einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

TOP 11c

Als Schatzmeister wird Dr. Friedrich Rohwer vorgeschlagen. Er wird in offener Abstimmung einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Die Tagesordnung wird einstimmig um den Tagesordnungspunkt 11d : "Wahl eines Schriftführers" erweitert.

TOP 11d

Als Schriftführer wird Heinrich Wagner vorgeschlagen. Er wird in offener Abstimmung einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

TOP 12

Als Beisitzer werden in offener Abstimmung einstimmig gewählt

Helmut Schmiel, Martin Meyen, Karl-Otto Vogt, Eva Christine Ihrlich

Diese nehmen ihre Wahl an.

TOP 13

Als Kassenprüfer werden Dr. Ulrich Groß und Johannes Juchem einstimmig gewählt. Sie nehmen ihre Wahl an.

TOP 14

Der Mitgliedsbeitrag wird nach Diskussion auf 18 Euro jährlich festgesetzt.

Als erste Aktionen sind Flyer, Werbe- und Presseaktionen geplant.

TOP 15

Die Versammlung beauftragt den Vorstand, die zur Eintragung ins Vereinsregister und zum Erwerb der Gemeinnützigkeit erforderlichen Schritte vorzunehmen.

Die Versammlung ermächtigt den Vorstand ausdrücklich, hierzu etwa notwendige Anpassungen der Satzung vorzunehmen, die allerdings bei der nächsten Mitgliederversammlung sanktioniert werden müssen.

TOP 16

Bei der Frage nach weiteren Aktivitäten wird auf die nächste Versammlung des Vereins hingewiesen.

TOP 17

Die Satzung und das Gründungsprotokoll wurden unterschrieben.

Der 1. Vorsitzende beschließt die Gründungsversammlung um 21:30 Uhr und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit.

Weißenthurm den 25. Juni 2018

Versammlungsleiter und 1. Vorsitzender

Protokollführer

Anlagen

Anlage 1

Einladung zur Gründungsversammlung mit Tagesordnung

Anlage 2

Anwesenheitsliste der Gründungsversammlung

Anlage 3

Die auf der Gründungsversammlung beschlossene Satzung